V.O.scope

Le supplément cinéma de Vocable

Et puis les touristes

(AM ENDE KOMMEN TOURISTEN)

Un film de Robert Thalheim

Au cinéma le 14 mai 2008

4 pages pour découvrir le film : le synopsis, les acteurs, la presse et un quiz

www.etpuislestouristes-lefilm.com

en collaboration avec Zéro de conduite.net

SYNOPSIS

Sven arrive à Auschwitz pour y effectuer son service civil. L'une de ses tâches consiste à s'occuper d'un survivant du camp de concentration, Krzeminski, un vieil homme buté qui traite le jeune Allemand avec un mélange d'arrogance et d'impatience. Heureusement, la relation naissante avec l'interprète Ania permet à Sven de supporter le quotidien, jusqu'à ce que le jeune homme commence à comprendre combien le passé et le présent sont inextricablement liés à Auschwitz, aujourd'hui Oswiecim...

Erinnern, gedenken, informieren

Oswiecim, der eigentliche Name der polnischen Stadt, wurde 1940 von den Nazis, die einen Teil Polens besetzten, in Auschwitz umbenannt. Der Name Auschwitz ist zum Symbol für den gesamten Holocaust geworden. Das Arbeits- und Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau wurde im Januar 1945 von der Roten Armee befreit.

Das staatliche Museum Auschwitz-Birkenau wurde 1947 gegründet. Seit 1979 nahm die UNESCO die Mahn- und Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau in die Liste des Weltkulturerbes der Menschheit auf. In der Nähe des ehemaligen Lagers befindet sich die Internationale Jugendbegegnungsstätte Oswiecim, die 1986

(ULLSTEINBILD)

als Schulungsstätte für die polnisch-deutsche Versöhnung und für den christlich-jüdischen Dialog eingerichtet wurde. Die Begegnungsstätte organisiert mit ihren Partnern aus Deutschland, Polen, Israel und anderen Ländern jedes Jahr über 100 Studienfahrten und internationale Seminare.

gedenken commémorer / **besetzen** occuper / **in ... umbenennen(a,a)** renommer ... / **das Vernichtungslager** le camp d'extermination / **befreien** libérer / **staatlich** national / **gründen** créer / **die Mahn- und Gedenkstätte** le lieu commémoratif / **das Weltkulturerbe der Menschheit** le patrimoine culturel de l'humanité / **die Jugendbegegnungsstätte** le centre de rencontre des jeunes / **die Versöhnung** la réconciliation / **christlich-jüdisch** entre chrétiens et juifs / **ein-richten** construire / **die Studienfahrt(en)** le voyage d'études.

ACTEURS

Alexander Fehling als Sven

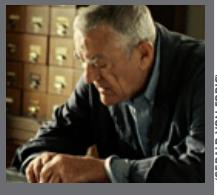
(GERALD VON FORIS)

Alexander Fehling wurde 1981 in Berlin geboren. Er studierte Schauspielkunst in Berlin. 2005 stand Alexander Fehling mit "Glaube Liebe Hoffnung" auf der Bühne des Deutschen Theaters Berlin. Im Mai 2007 war er in Peter Steins Inszenierung der "Wallenstein-Trilogie" am Berliner Ensemble zu sehen. Die Figur des Sven in "Am Ende kommen Touristen" ist seine erste Hauptrolle in einem Kinofilm.

die Schauspielkunst l'art dramatique / **die Bühne** la scène / **die Inszenierung** la mise en scène / **das Werk(e)** l'œuvre / **verkörpern** incarner / **die Figur(en)** le personnage.

Ryszard Ronczewski als Stanislaw Krzeminski

Ryszard Ronczewski wurde 1930 im polnischen Puszkarnia geboren und beendete 1956 sein Schauspielstudium in Lódz. Bis heute wirkte er über 100 polnischen Fernseh-, Theater- und Kinoproduktionen mit und leitete als Regisseur eigene Theater- und Operninszenierungen. Ronczewski erlernte bei Marcel Marceau die Kunst der Pantomime.



(GERALD VON FORIS)

das Schauspielstudium les études d'art dramatique / **mit-wirken** participer / **leiten** diriger.

Barbara Wysocka als Ania

1978 in der polnischen Hauptstadt Warschau geboren, studierte sie zunächst Violine in Freiburg und begann 2002 eine Schauspiel- und Theaterregieausbildung in Krakau. Für ihre Theaterrollen wurde Barbara Wysocka bereits mehrfach ausgezeichnet. „Am Ende kommen Touristen" ist ihre erste große Filmrolle.

Warschau Varsovie / **Krakau** Cracovie / **ausgezeichnet werden** être récompensé.

(GERALD VON FORIS)

Auschwitz mon amour

Comment vit-on à l'ombre d'un camp de concentration ? Dans le film "Et puis les touristes" (Am Ende kommen Touristen) de Robert Thalheim, un jeune Allemand effectuant son service civil à Auschwitz y connaît son premier amour. Un film sur les contradictions entre devoir de mémoire et nécessaire retour à la vie ...

DIE WELT VON PETER ZANDER

▲ Aufeinanderprallen zweier Welten. (GERALD VON FORIS)

▲ Ania und Sven – eine kleine Liebesgeschichte in Auschwitz (GERALD VON FORIS)

Es ist klug inszeniert, dass der Hauptdarsteller Alexander Fehling – der im Theater mit Klaus Maria Brandauer Peter Steins zehnstündigen "Wallenstein"-Marathon stemmt, im Kino aber leidlich unbekannt ist - eine eher blasse Figur spielt, einen Mann ohne Eigenschaften, der keine Stellung bezieht, auch kaum Reaktionen zeigt. Der nur verwundert beobachtet. Wie der Zuschauer auch.

Eine merkwürdige Liebe

2. Und wie der Regisseur. Auch Robert Thalheim hat hier einst seinen Zivildienst gemacht. Auch er betreute hier fünf Überlebende, von denen einer noch heute auf dem Areal wohnt. Auch er hat das alles erlebt: die oft steifen Rituale der Erinnerung, das Aufeinanderprallen zweier Länder, zweier Welten. Die Deutschen, die Oswiecim für sich reklamieren, als Ort der kollektiven Scham. Und die Polen, die sich immer noch irgendwie von den Deutschen besetzt fühlen. Und die fast trotzige Forderung stellen, wie man sie auch bei Blommsteins Doku von den Einwohnern von Mauthausen hörte: Es ist schön bei uns, wir leben gern hier, warum kann man die Vergangenheit nicht ruhen lassen?

> *Erst als er „Hiroshima mon amour" gesehen hat, sah Robert Thalheim, dass es doch geht.*

3. In seinem ersten Film „Netto", der zum preisgekrönten Überraschungshit wurde, erzählte Thalheim, damals noch Regie-Absolvent der Hochschule für Film und Fernsehen Konrad Wolf, von einer im Grunde unmöglichen Vater-Sohn-Beziehung. In seinem Zweitling geht es nicht mehr um den Generationenkonflikt, nicht um die Auseinandersetzung mit den Väter- (oder Großväter-) Tätern wie bei den '68ern. Thalheim ist Jahrgang '74 und entdeckt mit naiv-unschuldigem Blick die Gleichzeitigkeit des Ungleichen. Das Erinnern und das Vergessen, das Gestern und das Heute, die Deutschen und die Polen - sie stehen wie erratische Blöcke nebeneinander. Thalheim schreckt dabei mitunter vor einer stärkeren Dramatisierung zurück, wo sie vielleicht nötig gewesen wäre, hält diese Ambivalenz aber immer sehr sensibel und unaufwendig, quasi dokumentarisch fest

4. Der Regisseur hat lange gezögert, ob er diesen Film überhaupt machen kann. Erst als er „Hiroshima mon amour" gesehen hat, sah er, dass es doch geht. Und zeigt nun auch eine kleine Liebesgeschichte in Auschwitz (die aber auch ein Opfer der Globalisierung wird). Vor allem aber erzählt er von der merkwürdigen Liebe zu einem Ort, an den die meisten nur mal für vier Tage betroffen vorbeischauen. *(Auszug)* ●

Auschwitz mon amour

1. klug intelligemment / **inszenieren** mettre en scène / **der Hauptdarsteller** l'acteur principal / **stemmen** soulever (des poids), porter (qqch de lourd) / **eher** plutôt / **blass** pâle / **die Figur(en)** le personnage / **die Eigenschaft** la qualité / **eine Stellung beziehen(o,o)** (aller) occuper une position / **verwundert** avec étonnement / **beobachten** observer / **der Zuschauer** le spectateur.

2. der Regisseur(e) le réalisateur / **einst** jadis / **der Zivildienst** le service civil / **jdn betreuen** s'occuper de qqn / **der Überlebende** le rescapé / **das Areal(e)** le terrain, l'enceinte / **erleben** vivre / **steif** guindé / **das Aufeinanderprallen** le heurt, le choc / **die Scham** la honte / **besetzt** occupé / **eine trotzige Forderung stellen** réclamer avec défi / **die Doku(s)** le documentaire / **ruhen lassen** laisser reposer, en paix.

3. preisgekrönt primé / **die Überraschung** la surprise / **im Grunde** au fond / **die Beziehung** la relation / **der Zweitling** le (petit) deuxième / **die Auseinandersetzung mit** la confrontation avec / **der Täter** le criminel / **der '68er** le soixante-huitard / **er ist Jahrgang...** il est né en ... / **entdecken** découvrir / **unschuldig** innocent / **die Gleichzeitigkeit** l'existence simultanée / **ungleich** différent, dissemblable / **vor ... zurück-schrecken** reculer devant ... / **mitunter** parfois / **unaufwendig** sans faire appel à de grands moyens.

4. zögern hésiter / **überhaupt** somme toute / **das Opfer** la victime / **merkwürdig** étrange / **betroffen** touché, bouleversé / **an ... vorbei-schauen** passer voir ...

Testen Sie Ihr Wissen

Filme zum Thema

1 - Welcher der vier Filme, die alle von Dramen der Judenverfolgung durch die Nazis handeln, erhielt in diesem Jahr den Oscar für den besten nicht englischsprachigen Film?

(CINETEXT)

a - "Das Leben ist schön" von Roberto Benigni

(ULLSTEINBILD)

b - "Der Pianist" von Roman Polanski

(UNIVERSUMFILM/CINETEXT)

c - "Die Fälscher" von Stefan Ruzowitzky

(PROGRESSFILM/CINETEXT)

d - "Der neunte Tag" von Volker Schlöndorff

2 - Das 195 Minuten lange Schwarz-Weiß-Drama wurde in Krakau (etwa 50 km von Auschwitz entfernt), gedreht. Es ist einer der besten Filme der 90er Jahre. Er wurde mit 7 Oscars ausgezeichnet. Die Hauptrolle spielt Liam Neeson. Wie heißt der Film und wer führte Regie?

Wer ist gemeint?

3- Sie war 1944 in Auschwitz-Birkenau inhaftiert und starb im KZ Bergen-Belsen an Typhus. Ihr Tagebuch haben Millionen gelesen, mehrere Filme wurden über ihr kurzes Leben gedreht. Im Februar 2008 wurde in Madrid ein Musical über ihr Leben vorgestellt, das eine heftige Kontroverse auslöste. Um wen handelt es sich?

4 - Er überlebte Auschwitz und hat 1986 den Friedensnobelpreis für seinen Kampf gegen Gewalt, Unterdrückung und Rassismus erhalten. In seinen Romanen und Publikationen verarbeitet er vor allem die Geschehnisse während des Holocaust. Um wen handelt es sich?

5- Er ist Literatur-Nobelpreisträger und hat Auschwitz erlitten - und er hat überlebt. In seinen Büchern erzählt er von seinem Aufenthalt 1944 als 15-Jähriger in Auschwitz und Buchenwald. Seine bekanntesten Werke: "Roman eines Schicksallosen", "Kaddisch für ein nicht geborenes Kind".

Wussten Sie schon...?

6 - Was ist ein Zivi ?
a - Ein Polizist in Zivil
b - Ein zivilisierter Mensch
c - Ein Zivildienst Leistender

7 - Am 10. Mai 2005 wurde in Deutschland ein Denkmal für die ermordeten Juden Europas feierlich eingeweiht. Seine 2711 Stelen erinnern an Grabsteine. Wo steht es und wie heißt der Architekt?
a - In München, Architekt Jochen Gerz
b - In Berlin, Architekt Peter Eisenman
c - In Berlin, Architekt Daniel Libeskind

(ULLSTEINBILD)

Lösungen
1-c *"Die Fälscher" des österreichischen Regisseurs Stefan Ruzowitzky erhielt im Februar 2008 den Auslands-Oscar.* • **2-** *"Schindlers Liste" (1993) von Steven Spielberg* • **3 -** *Anne Frank* • **4-** *Elie Wiesel* • **5-** *Der ungarische Schriftsteller imre Kertész erhielt den Literatur-Nobelpreis im Jahre 2002.* • **6-c** *Ein Zivi ist ein junger Mann, der den Wehrdienst nicht akzeptiert und sich zum Zivildienst verpflichtet, z.B. im sozialen Bereich, im Umweltschutz usw.* • **7-b** *Das Holocaust-Mahnmal steht in Berlin, neben dem Brandenburger Tor. Architekt ist Peter Eisenman.*

Vocable VIVRE LE MONDE EN V.O.

56, rue Fondary, 75015 Paris. Tél : 01 44 37 97 97 / Fax : 01 44 37 97 98
DIRECTEUR DE LA PUBLICATION : D.Lecat **RESPONSABLE ÉDITORIALE :** J. Haxel (03.27.64.98.31). **COORDINATION ÉDITORIALE :** T. Dilhat (01.44.37.97.70). **TRADUCTION :** R. Chafwehé, B. Reimann **MAQUETTE :** J. de Beco. **PHOTO-COMPOSITION :** S. Bousez. **PARTENARIATS :** C. Veziris (01.44.37.97.80). **IMPRIMERIE :** Dulac, 27120 Pacy sur Eure. N° de commission paritaire 1207 K 82492.ISSN n° 0766-2947
VOCABLE est édité par la Société Maubeugeoise d'Édition & Cie, 59603 Maubeuge Cedex

Enseignants d'allemand, téléchargez le dossier pédagogique consacré à "Et puis les Touristes" sur le site:
www.zerodeconduite.net/etpuislestouristes/dossier_pedagogique.htm
ou sur www.vocable.fr, dans l'espace enseignants
Zéro de conduite.net